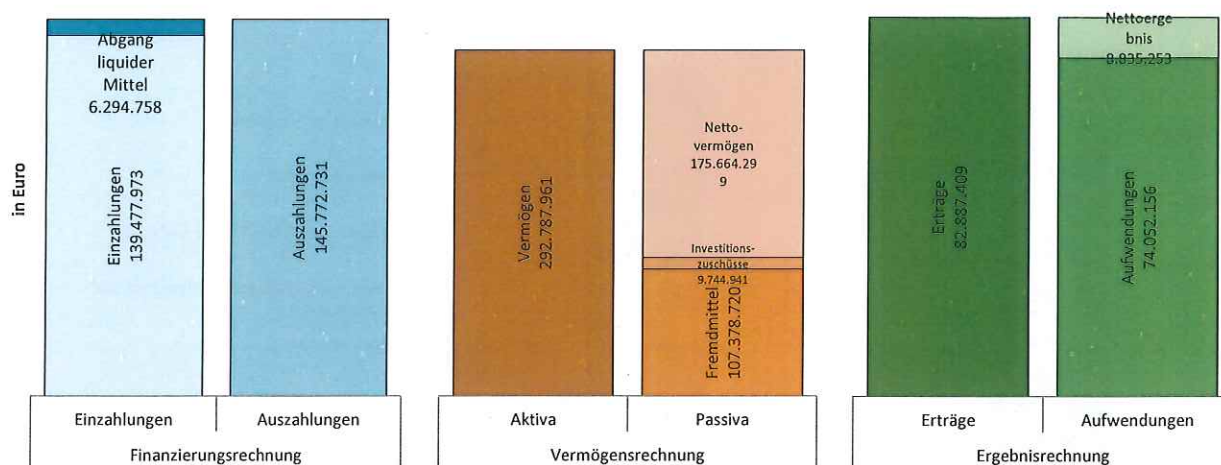


Managementbericht

Rechnungsabschluss 2021

nach VRV 2015

Übersicht - Drei-Komponenten-Rechnung



Im Finanzjahr 2021 wurde ein positives Nettoergebnis vor Rücklagenveränderung in Höhe von 8.835.253 Euro erzielt. Dies bedeutet, dass die Erträge der Gemeinde ausreichen, um die Aufwendungen für kommunale Infrastruktur und Leistungen abzudecken. Ein positives Nettoergebnis trägt zur Verbesserung des Nettovermögens, welches aktuell bei 175.664.299 Euro liegt, bei. Gleichzeitig wurde jedoch in der Finanzierungsrechnung ein Mittelabgang in Höhe von -6.294.758 Euro erzielt. Dies bedeutet, dass der Gemeinde am Jahresende weniger liquide Mittel zur Verfügung stehen als im Vorjahr. Die Differenz zwischen dem Nettoergebnis und dem Saldo der Finanzierungsrechnung ist den nicht finanzierungswirksamen Geschäftsfällen geschuldet.

Übersicht - Wesentliche Kenngrößen

in Euro	Rechnungsabschluss 2021	Voranschlag 2021	Differenz
Nettoergebnis	8.835.253	1.082.800	7.752.453
Rücklagenveränderung	7.112.355	8.051.100	-938.745
Veränderung der liquiden Mittel - Saldo 7	-6.294.758	-	-
Investitionen	15.289.501	15.642.100	-352.599
Finanzschulden	50.776.486	54.629.012	-3.852.526

Das Nettoergebnis der Gemeinde beträgt im Rechnungsabschluss 2021 8.835.253 Euro. Dies bedeutet eine Differenz zum Voranschlag 2021 in Höhe von 7.752.453 Euro.

Die Veränderung der Rücklagen der Gemeinde beträgt 7.112.355 Euro.

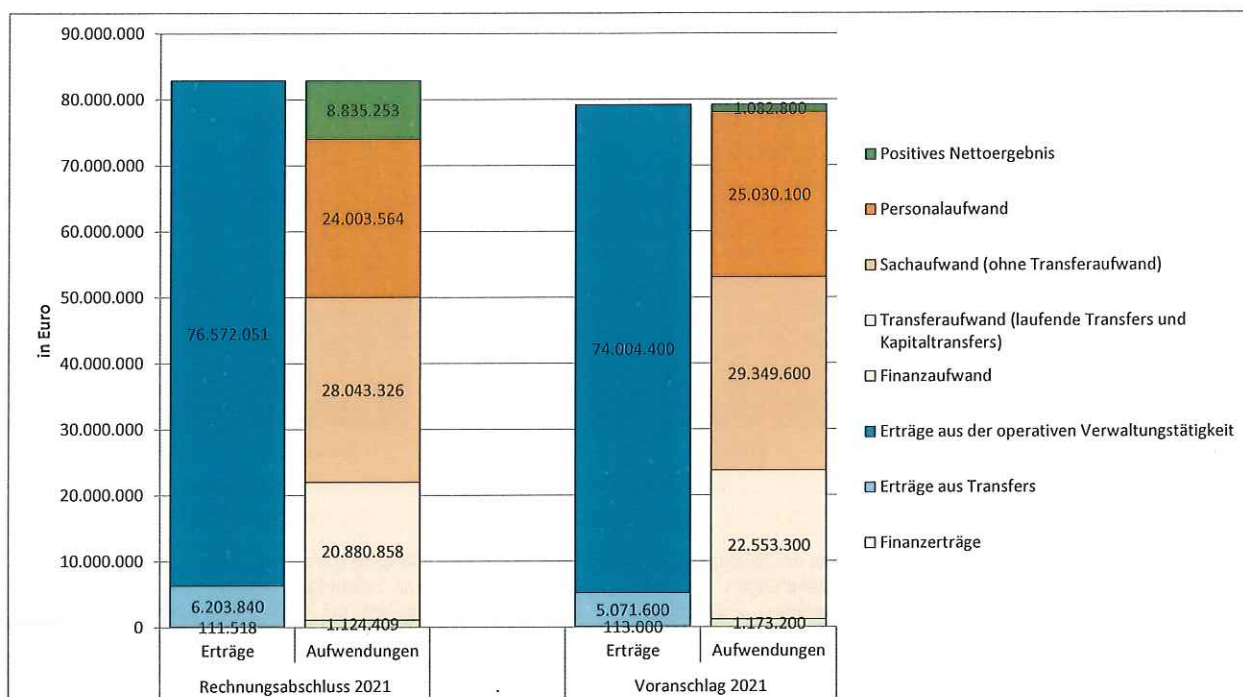
Der Saldo der Finanzierungsrechnung liegt im Rechnungsabschluss 2021 bei -6.294.758 Euro. Dieser Wert spiegelt die Veränderung der liquiden Mittel wider.

Die Auszahlungen für Investitionen liegen im Jahr 2021 bei 15.289.501 Euro.

Der Stand der Finanzschulden beträgt zum Stichtag 50.776.486 Euro.

1. Ergebnisrechnung

1.1. Nettoergebnis



Insgesamt konnte im Rechnungsabschluss 2021 ein positives Nettoergebnis in der Höhe von 8.835.253 Euro erreicht werden. Dies bedeutet, dass die Aufwendungen für kommunale Leistungen vollständig durch kommunale Erträge gedeckt sind. Gegenüber dem Voranschlag hat sich das Nettoergebnis um 7.752.453 Euro verbessert.

Die gesamten Erträge betragen im Finanzjahr 2021 rund 82.887.409 Euro. Gegenüber dem Voranschlag bedeutet dies eine Veränderung von rund 4,7 Prozent. Die höchsten Erträge fielen im Bereich 'Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit' mit 76.572.051 Euro an. Dies entspricht einem Anteil von 92,4 Prozent an den gesamten Erträgen.

Die Aufwendungen liegen im Finanzjahr 2021 bei rund 74.052.156 Euro. Dies bedeutet eine Veränderung zum Voranschlag von -5,2 Prozent. Bei den Aufwendungen entfallen rund 28.043.326 Euro auf den Bereich der Sachaufwendungen. Die Sachaufwendungen enthalten unter anderem die Abschreibungen, die sich durch die Abnutzung des kommunalen Vermögens ergeben. Während die Personalaufwendungen des Finanzjahres bei rund 24.003.564 Euro liegen, betragen die Transferaufwendungen etwa 20.880.858 Euro und die Finanzaufwendungen rund 1.124.409 Euro.

1.2. Rücklagenveränderung

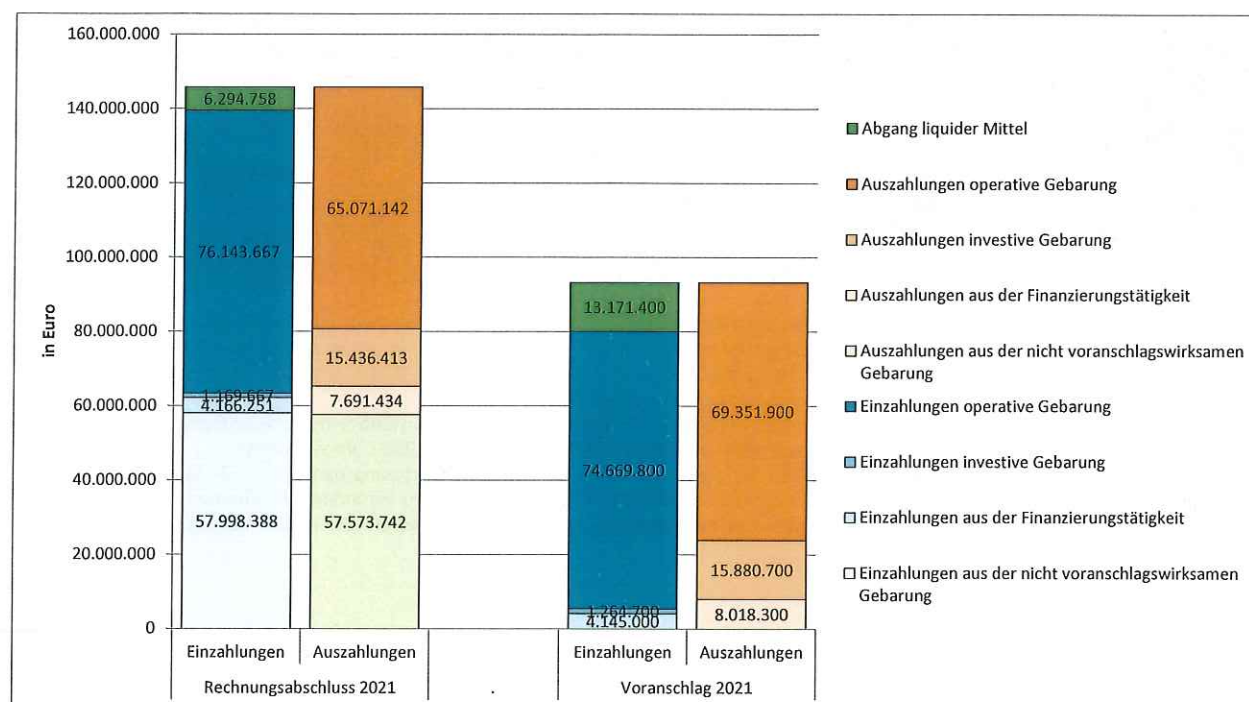
in Euro	Rechnungsabschluss 2021	Voranschlag 2021	Differenz
Nettoergebnis	8.835.253	1.082.800	7.752.453
Entnahmen von Haushaltsrücklagen	9.688.185	10.386.200	-698.015
Zuweisung an Haushaltsrücklagen	2.575.830	2.335.100	240.730
Summe	7.112.355	8.051.100	-938.745
Nettoergebnis nach Rücklagenveränderung	15.947.608	9.133.900	6.813.708
Stand der Haushaltsrücklagen zum 31.12.	53.962.443	53.023.698	938.745

Im Finanzjahr 2021 fand eine Rücklagenzufuhr in Höhe von 2.575.830 Euro, sowie eine Entnahme der Rücklagen in Höhe von 9.688.185 Euro statt. Insgesamt bedeutet dies einen Abbau der Rücklagen in Höhe von -7.112.355 Euro.

Im Vergleich zum Voranschlagswert von 9.133.900 Euro liegt das Nettoergebnis nach Rücklagenveränderung damit im Rechnungsabschluss 2021 bei rund 15.947.608 Euro.

2. Finanzierungsrechnung

2.1. Einzahlungen und Auszahlungen



Insgesamt fallen im Rechnungsabschluss 2021 die Einzahlungen geringer als die Auszahlungen aus, d. h. die liquiden Mittel der Gemeinde reduzieren sich in der Höhe von rund -6.294.758 Euro.

Die gesamten voranschlagswirksamen Einzahlungen betragen im Finanzjahr 2021 rund 81.479.585 Euro. Gegenüber dem Voranschlag bedeutet dies eine Veränderung von etwa 1,7 Prozent. Die höchsten Einzahlungen sind in den Bereichen 'operative Gebarung' mit 76.143.667 Euro und 'Finanzierungstätigkeit' mit 4.166.251 Euro zu verzeichnen. Von den voranschlagswirksamen Einzahlungen entfallen somit 93,5 Prozent auf den Bereich 'operative Gebarung'. Die nicht voranschlagswirksamen Einzahlungen betragen rund 57.998.388 Euro.

Die voranschlagswirksamen Auszahlungen liegen 2021 bei rund 88.198.989 Euro. Dies bedeutet eine Veränderung zum Voranschlag von -5,4 Prozent. Die höchsten Auszahlungen werden in den Bereichen 'operative Gebarung' mit 65.071.142 Euro und 'investive Gebarung' mit 15.436.413 Euro verzeichnet. Etwa 73,8 Prozent der voranschlagswirksamen Auszahlungen entfallen auf den Bereich 'operative Gebarung'. Die nicht voranschlagswirksamen Auszahlungen liegen bei rund 57.573.742 Euro.

2.2. Salden und Veränderung der liquiden Mittel

in Euro	Rechnungsabschluss 2021	Voranschlag 2021	Differenz
Geldfluss aus der operativen Gebarung (Saldo 1)	11.072.525	5.317.900	5.754.625
Geldfluss aus der investiven Gebarung (Saldo 2)	-14.266.746	-14.616.000	349.254
Nettofinanzierungssaldo(Saldo 3)	-3.194.221	-9.298.100	6.103.879
Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (Saldo 4)	-3.525.183	-3.873.300	348.117
Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 5)	-6.719.404	-13.171.400	6.451.996
Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 6)	424.646		
Veränderung an liquiden Mitteln (Saldo 7)	-6.294.758		
Stand liquider Mittel zum 31.12.	12.517.360		

Insgesamt ist im Rechnungsabschluss 2021 eine negative Veränderung, d. h. Reduktion der liquiden Mittel (Saldo 7) von rund -6.294.758 Euro zu verzeichnen.

Der Nettofinanzierungssaldo (Saldo 3), d. h. die Summe aus dem Geldfluss der operativen Gebarung (Saldo 1) und dem Geldfluss aus der investiven Gebarung (Saldo 2), ist mit -3.194.221 Euro ebenfalls negativ. Die Einzahlungen aus der operativen und investiven Gebarung in der Höhe von 77.313.334 Euro reichen damit nicht aus, die Auszahlungen für die operative und die investive Gebarung in der Höhe von 80.507.555 Euro zu decken.

3. Vermögensrechnung

3.1. Aktiva und Passiva

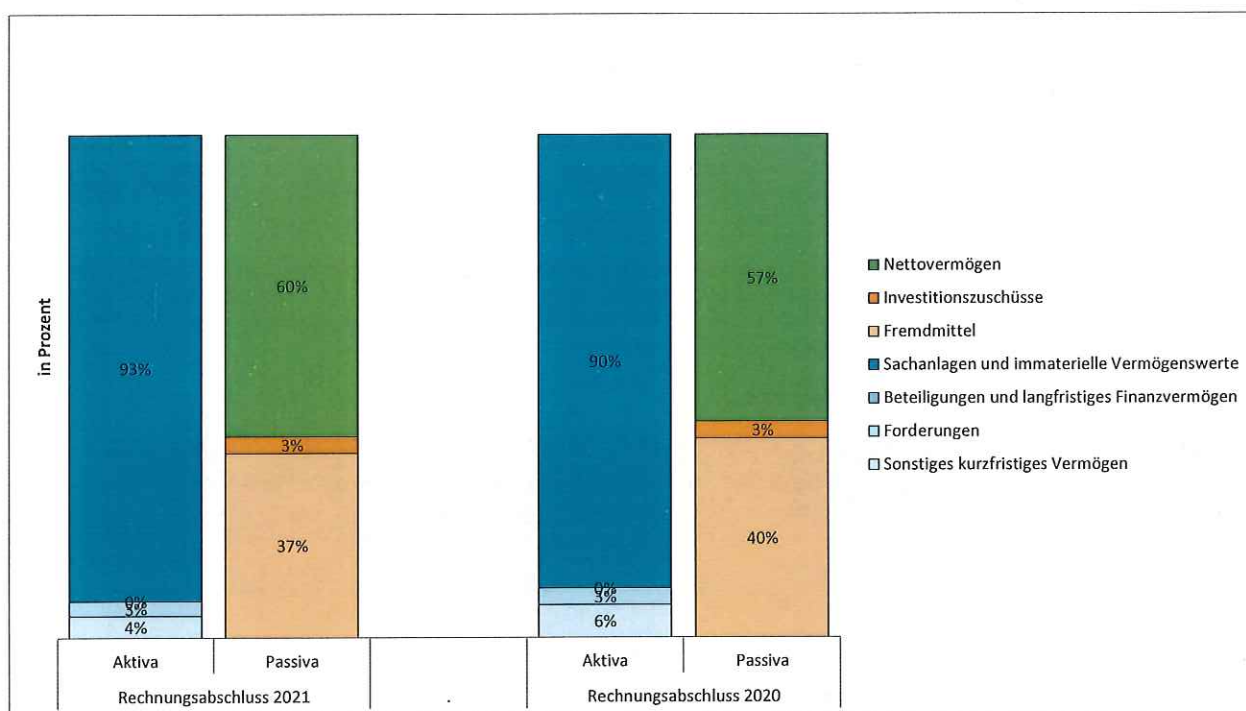
in Euro	Rechnungsabschluss 2021	Rechnungsabschluss 2020	Differenz
Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	271.562.033	263.687.772	7.874.261
Beteiligungen und langfristiges Finanzvermögen	32.769	32.769	0
Forderungen	8.567.488	9.632.124	-1.064.636
Sonstiges kurzfristiges Vermögen	12.625.671	18.925.283	-6.299.612
Aktiva	292.787.961	292.277.948	510.013
Nettovermögen	175.664.299	166.829.046	8.835.253
Investitionszuschüsse	9.744.941	9.908.822	-163.880
Fremdmittel	107.378.720	115.540.080	-8.161.360
Passiva	292.787.961	292.277.948	510.013

Die im Besitz der Gemeinde befindlichen Sachanlagen und immateriellen Güter weisen zum Stichtag 31.12.2021 einen Wert von rund 271.562.033 Euro auf. Dies bedeutet eine Veränderung im Vergleich zum Vorjahresstichtag in Höhe von rund 7.874.261 Euro. Die Sachanlagen umfassen insbesondere das Straßenvermögen, die Grundstücke und Gebäude. Das übrige Vermögen liegt bei rund 21.225.928 Euro und hat sich damit um rund -7.364.248 Euro im Vergleich zum Vorjahr verändert.

Das Nettovermögen gibt an, in welcher Höhe das Vermögen mit eigenen Mitteln finanziert ist. Das Nettovermögen der Gemeinde weist einen positiven Wert von rund 175.664.299 Euro auf und hat sich gegenüber dem Vorjahr um rund 8.835.253 Euro verbessert.

Erhaltene Investitionszuschüsse werden als Sonderposten auf der Passivseite der Vermögensrechnung dargestellt. Sie lagen zum Stichtag des Finanzjahrs bei rund 9.744.941 Euro und haben sich um einen Betrag von rund -163.880 Euro verändert. Die Fremdmittel umfassen die aufgenommen Finanzschulden, gebildeten Rückstellungen aber auch sonstige offene Verbindlichkeiten. Die Fremdmittel liegen zum Stichtag bei rund 107.378.720 Euro.

3.2. Struktur



Das Nettovermögen inkl. Investitionszuschüsse liegt mit 63,33% der Passiva auf einem hohen Niveau.

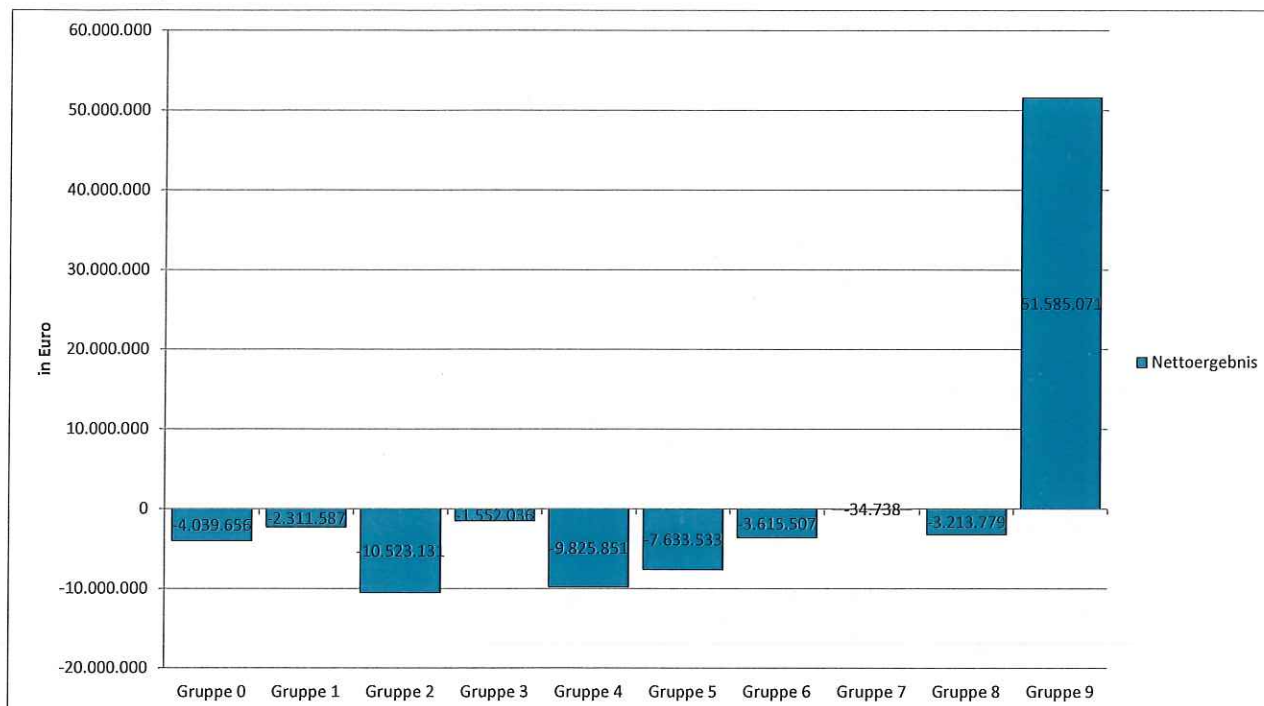
Die Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerte machen 92,75% des Gemeindevermögens aus und sind mehrheitlich über Eigenmittel (Nettovermögen inkl. Investitionszuschüsse) finanziert.

Weitere Vermögenspositionen sind die Beteiligungen und das langfristige Finanzvermögen (0,01%), die Forderungen (2,93%) sowie das übrige kurzfristige Vermögen (4,31%). Zu letzterem zählen insbesondere die Vorräte und Zahlungsmittelbestände.

Die Fremdmittel der Gemeinde liegen bei rund 36,67%

4. Bereichsbudgets

4.1. Nettoergebnis



Das Nettoergebnis beträgt im Rechnungsabschluss 2021 8.835.253 Euro. Insgesamt fallen die Erträge höher als die Aufwendungen aus, sodass ein deutlich positives Nettoergebnis entsteht. Ein positives Nettoergebnis besagt, dass die Aufwendungen inkl. Abschreibungen und Rückstellungsdotierungen durch die Erträge gedeckt werden können.

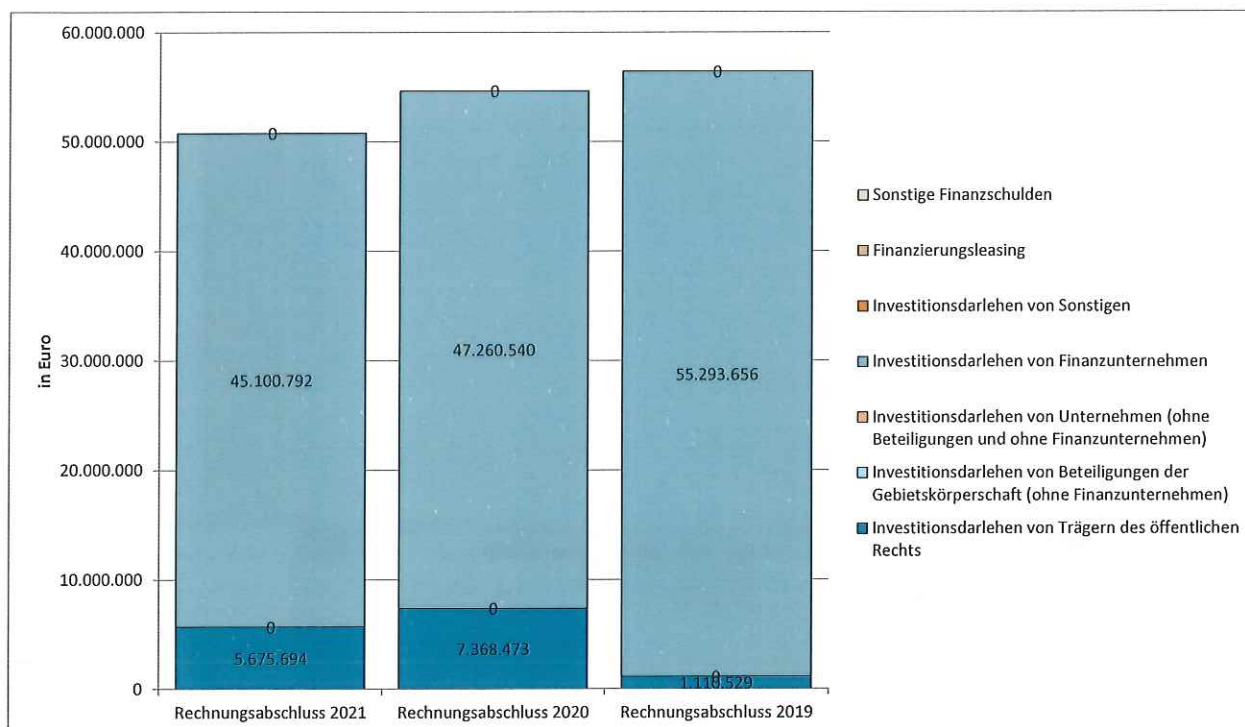
Das höchste und einzige positive Nettoergebnis zeigt sich in der Gruppe 9 mit 51.585.071 Euro. Es werden in der Gruppe 2 mit -10.523.131 Euro und der Gruppe 4 mit -9.825.851 Euro die geringsten Nettoergebnisse verzeichnet.

4.2. Investitionen

in Euro	Einzahlungen	Auszahlungen	Nettoinvestitionen
Gruppe 0 / Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	0	83.849	-83.849
Gruppe 1 / Öffentliche Ordnung und Sicherheit	0	0	0
Gruppe 2 / Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	0	9.619.422	-9.619.422
Gruppe 3 / Kunst, Kultur und Kultus	0	4.953	-4.953
Gruppe 4 / Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0	20.653	-20.653
Gruppe 5 / Gesundheit	0	0	0
Gruppe 6 / Straßen- und Wasserbau, Verkehr	0	546.631	-546.631
Gruppe 7 / Wirtschaftsförderung	0	0	0
Gruppe 8 / Dienstleistungen	221.819	5.013.994	-4.792.175
Gruppe 9 / Finanzwirtschaft	0	0	0
Summe	221.819	15.289.501	-15.067.683

Die Nettoinvestitionen (Einzahlungen abzüglich Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit) betragen im Rechnungsabschluss 2021 - 15.067.683 Euro. Die höchsten Nettoinvestitionen ergeben sich in der Gruppe 2 mit -9.619.422 Euro und der Gruppe 8 mit -4.792.175 Euro. In keiner Gruppe übersteigen die Einzahlungen die Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit.

4.3. Verschuldung

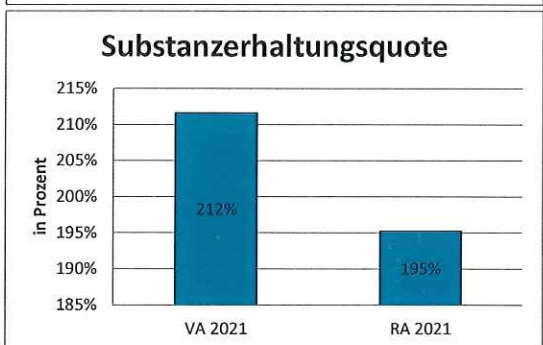
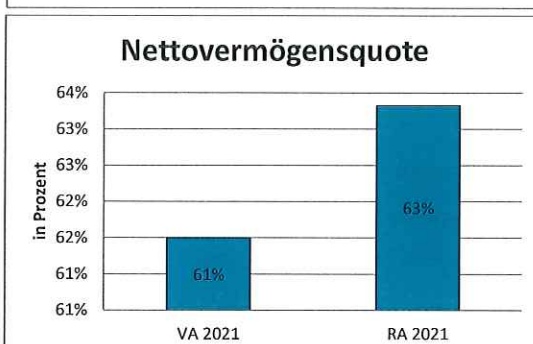
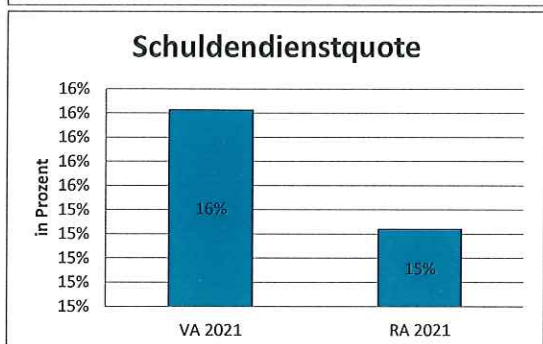
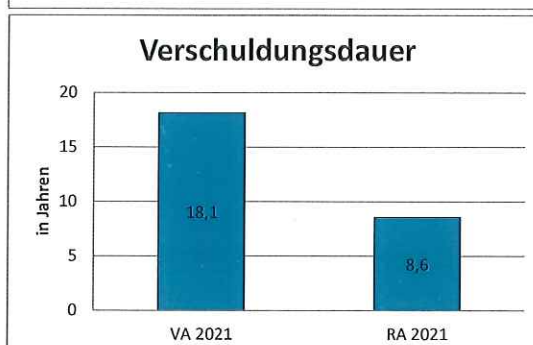
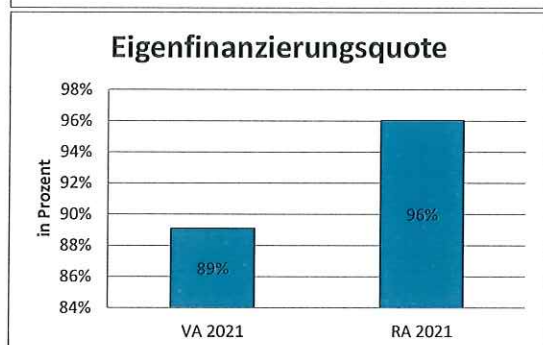
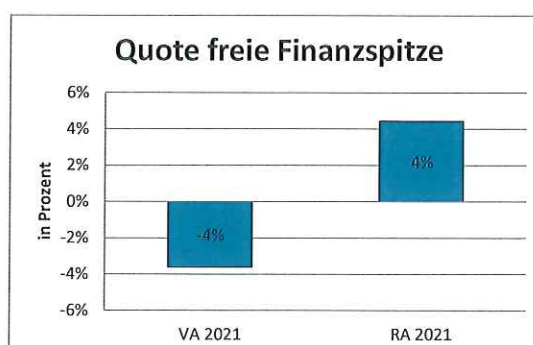


Der Stand der Finanzschulden beträgt zum 31.12.2021 50.776.486 Euro. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Verringerung der Finanzschulden um 3.852.526 Euro bzw. 7 Prozent.

'Investitionsdarlehen von Finanzunternehmen' machen mit 45.100.792 Euro den größten Teil der Finanzschulden aus, das entspricht einem Anteil von 89 Prozent der gesamten Finanzschulden.

Die höchste Reduktion der Schulden ist bei 'Investitionsdarlehen von Finanzunternehmen' mit -2.159.747 Euro bzw. -5 Prozent gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen.

5. KDZ-Quicktest



Die Nettoergebnisquote beträgt im Finanzjahr 2021 12 Prozent. Die Kennzahl gibt an, ob die Gemeinde mit den laufenden Erträgen die Aufwendungen für kommunale Dienstleistungen und Infrastruktur bedecken kann. Ein positiver Wert bedeutet, dass insgesamt ein Ressourcenzuwachs stattfand, ein negativer Wert weist auf einen Ressourcenabgang hin.

Die Kennzahl Quote Freie Finanzspitze zeigt den Überschuss nach Tilgungen und damit den Spielraum für neue Investitionsvorhaben. Die Kennzahl beträgt 4 Prozent.

Die Eigenfinanzierungsquote beträgt 96 Prozent. Die Kennzahl zeigt, ob die Auszahlungen der operativen und investiven Gebarung mit eigenen Mitteln finanziert werden können und in welchem Ausmaß neue Fremdmittel aufgenommen werden müssen.

Die Verschuldungsdauer zeigt, wie lange die Gemeinde braucht, um ihre Verpflichtungen zu tilgen. Dabei wird angenommen, dass der Saldo der operativen Gebarung gänzlich für Tilgungen herangezogen wird. Die Kennzahl beträgt 8,6 Jahre.

Die Schuldendienstquote beträgt 15 Prozent. Die Kennzahl zeigt, welcher Anteil der Abgabenerträge für den Schuldendienst aufgewendet wird.

Die Nettovermögensquote zeigt, in welchem Ausmaß das Vermögen mit eigenen Mitteln finanziert wurde. Sie beträgt im Finanzjahr 2021 63 Prozent.

Die Substanzerhaltungsquote beträgt 195 Prozent. Diese Kennzahl zeigt, wie weit durch getätigte Investitionen die Vermögenssubstanz erhalten werden kann.